

Intervitis 2007, Stuttgart

LANXESS präsentierte sich mit Velcorin der Fachwelt für Weinbau und Kellerwirtschaft

Leverkusen – Die Velcorin-Technologie zur Stabilisierung von alkoholfreien Getränken und Wein hat der Chemiekonzern LANXESS vom 22. bis 26. April erfolgreich auf der Intervitis 2007 präsentiert. Zahlreiche Besucher informierten sich bei der internationalen Fachmesse für Weinbau und Kellerwirtschaft über die Produkte und das Leistungsspektrum des Unternehmens für die Branche.

Der Einsatz der Velcorin-Technologie wurde im Jahre 2006 in der Europäischen Union als neues oenologisches Verfahren zur Stabilisierung von Wein bei der Abfüllung zugelassen – gemäß Verordnung (EG) Nr. 643/2006. Damit können Verwender in der EU nun endlich auf ein in Teilen der Neuen Welt schon lange zugelassenes und bewährtes Verfahren zur Stabilisierung von Wein zurückgreifen. Die Velcorin-Technologie der Business Unit Material Protection Products ist als oenologisches Verfahren – zum Teil schon seit mehr als 15 Jahren – unter anderem in den USA, Australien, Neuseeland, Chile, Südafrika zugelassen.

Das Stabilisierungsmittel ermöglicht die Reduzierung der Schwefel-Menge, die Einsparung von Filtrationsstufen sowie die Vermeidung von störenden Hefen wie Brettanomyces und verhindert die Nachgärung des Weines. Der Einsatz von Velcorin trägt dazu bei, den Wein von der Abfüllung bis hin zum Konsum stabil zu halten. Zudem bietet das LANXESS-Produkt Vorteile bei der Sensorik, da es aufgrund seiner besonderen Wirkungsweise nicht mehr im Endprodukt enthalten ist.

Um der international wachsenden Nachfrage und den speziellen Interessen des Weinmarktes Rechnung zu tragen, ist LANXESS zusätzlich Partnerschaften für die Vermarktung von Velcorin im Anwendungsgebiet Wein mit Spezialisten in der Branche eingegangen.

LANXESS AG

Ansprechpartner: Ilona Bolz
Corporate Communications
Trade & Technical Press
51369 Leverkusen
Deutschland

Telefon +49 214 30-61684
Telefax +49 214 30-44865
Ilona.bolz@lanxess.com

Seite 1 von 2

LANXESS AG

Ansprechpartner: Ilona Bolz
Corporate Communications
Trade & Technical Press
51369 Leverkusen
Deutschland

Telefon +49 214 30-61684
Telefax +49 214 30-44865
ilona.bolz@lanxess.com

Seite 2 von 2

Die Organisation International de la Vigne et du Vin (OIV) hat Velcorin als zugelassenes oenologisches Verfahren in ihr Referenzverzeichnis, den „International Code of Oenological Practices“ mit aufgenommen. Weiterhin haben maßgebliche Gremien wie der Wissenschaftliche Ausschuss der EU, die amerikanische Food and Drug Administration (FDA) und das Joint Expert Committee for Food Additives (JECFA) der Weltgesundheitsorganisation (WHO) die Verwendung von Velcorin (Dimethyldicarbonat) zur Getränke-Stabilisierung positiv bewertet und dokumentiert.

Die Business Unit Material Protection Products, einer der führenden Hersteller und Anbieter von bioziden Wirkstoffen sowie Formulierungen für Holzschutzmittel, industrielle Anwendungen, Desinfektions- und Konservierungsmitteln, gehört zum Segment Performance Chemicals, das im Geschäftsjahr 2006 einen Umsatz von 1,812 Milliarden Euro erreichte.

Hinweis für die Redaktionen:

Alle unsere Presse-Informationen finden Sie auf der Homepage www.lanxess.de unter dem Button „Presse“. Soweit Bildmaterial verfügbar ist, steht es dort zum Download bereit.

Leverkusen, 30. April 2007
bol (2007-0075)

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der LANXESS AG beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.